

SPORT SPIEGEL

Nr. 139
Oktober 2019



Die Mitteilungen des SV Mammendorf



50 JAHRE AKTIVE HERREN

VIELE GÄSTE AUS VERGANGENEN AH-EPOCHEN
FEIERTEN MITEINANDER DAS HALBE JAHRHUNDERT.

Fussball - Aktive Herren

ABENTEUER IN NEPAL.

(Seite 11)

Kooperation

TAERYON IN MAMMEN- DORF.

(Seite 18)

Tennis

IMPRESSIONEN DER VEREINS- MEISTERSCHAFT.

(Seite 26)



*Gesundheit
ganz nah*

Apotheke Mammendorf

Apotheker Thomas Benkert e.K.
Apotheke für Offizinpharmazie
Ernährungsberatung, Homöopathie
und Naturheilverfahren

Augsburger Str. 20
82291 Mammendorf

Telefon 08145/92060
Telefax 08145/920620

www.apotheke-mammendorf.de
e-mail: info@apotheke-mammendorf.de

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag
8.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.30 Uhr

Freitag
8.00 - 18.30 Uhr
durchgehend

Samstag
8.00 - 12.30 Uhr

Liebe Leserinnen und Leser,

in dieser Ausgabe möchte ich das Editorial nutzen, um Sie über einige Ereignisse seit der letzten Sport-Spiegel-Ausgabe Ende März dieses Jahres zu informieren.

Zunächst fand am 12. April 2019 die Jahreshauptversammlung des SVM mit Neuwahlen im Bürgerhaus Mammendorf statt. Nachdem sich die komplette Vorstandschaft wieder zur Wahl stellte und zugleich kein „neuer“ Kandidat Interesse für eines dieser Ämter bekundete, war die Durchführung des Wahlvorgangs durch den Wahlausschuss, vertreten durch Bürgermeister Josef Heckl, dem 2. Bürgermeister Peter Muck und dem Sportreferenten Florian Simetsreiter, ein überwiegend formeller Akt. Brisanter dafür klangen die Inhalte einiger Berichte, zu dem auch zweifellos der des 1. Vorsitzenden, Helmut Amberger, zu zählen ist. Zum einen der Hinweis auf eine mangelnde Bereitschaft der Mitglieder, sich bei einem Wettbewerb durch die Raiffeisenbank Mammendorf über eine Stimmabgabe für einen möglichen Geldpreis einzusetzen. Zum anderen aber auch eine vielleicht nicht ganz unlogische Konsequenz daraus, dass sich die Vorstandschaft mit einer möglichen Beitragserhöhung befasst, um den stets steigenden Kosten und Ausgaben gerecht werden zu können. Erfreulich auch die erfrischende Berichterstattung der beiden größten Abteilungen des Sportvereins, Basketball und Fußball. Nicht, dass die Beiträge der anderen Abteilungen weniger interessant waren. Nein. Erfrischend deshalb, weil es hier den Abteilungen trotz schlimmster Befürchtungen im Vorfeld gelungen ist, einen Generationswechsel in der Abteilungsverantwortung einzuleiten. Die Basketballer werden nun durch eine Doppelspitze mit Katharina Blum und Sabine Leitmeier über die

nächsten beiden Jahre geführt, bei den Fußballern wird AH-Mitglied und Jugendtrainer Helmut Lang die Geschicke leiten, unterstützt durch seinen Stellvertreter Johannes



Eberle. Hinzu kommen in beiden Bereichen weitere Personen, die in der Abteilungsleitung die Verantwortlichen tatkräftig unterstützen werden. Es freut mich sehr, dass die „Heads“ der vergangenen Jahre, Thomas Loder und Konrad Heiß den Staffelstab nun erfolgreich übergeben konnten. Lediglich Thomas Loder wird als 4. Abteilungsleiter seine (noch) unverzichtbaren Erfahrungswerte in die zukünftigen Entscheidungen mit einfließen lassen.

Nach dem Sprichwort „Selten ein Schaden, wo kein Nutzen“ konnte Helmut Amberger die gute Nachricht verkünden, dass zum diesjährigen Pfingstturnier auch wieder ein Verpflegungszelt in gewohnter Dimension zur Verfügung stehen wird. Nachdem am Rosenmontag das aus SVM-Sicht legendäre Sturmtief „Bennet“ zum einen der Grund für die Absage des Faschingstreibens war, zum anderen auch das dafür aufgebaute „Partyzelt“ regelrecht „zerstörte“, musste die Vorstandschaft schnell handeln, um den Verpflegungsbetrieb zum Pfingstturnier in gewohnter Manier sicherzustellen. Und so gelang es, ein „nigel-nagel-neues“ Zelt rechtzeitig für diese Großveranstaltung anzuschaffen. Der dafür notwendige Invest kann nach Abzug der Versicherungssumme und großzügiger Spenden durchaus als „Schnäppchen“ bezeichnet werden. So war es auf eine, wenn auch „spektakuläre“ Art und Weise möglich, ein mehr als 20 Jahre altes, sichtlich „gezeich-

netes“ Zelt zu ersetzen. Natürlich war der Ausfall des Faschingstreibens die Kehrseite der Medaille. Doch sind wir mal ganz ehrlich: Alle Beteiligten waren „heilig“, dass bei der „bennet“-schen Zelt-Demontage am Rosenmontag niemand zu Schaden kam. Das war schon sehr gefährlich, als sich das 15x10-Meter Zelt mit seinen mächtigen Metallstreben im Eingangsbereich des Sportgeländes „selbständig“ machte.

Mehr als selbständig, aber weniger gefährlich: So sind die „Aktiven Herren“ der Fußballabteilung des SV Mammendorf schon seit Jahren bekannt. Sie konnten Anfang Juli ihr 50-jähriges Jubiläum feiern. Begleitet von einem Kleinfeldturnier, wo verständlicherweise nicht immer der sportliche Erfolg das Primärziel der teilnehmenden Mannschaften war, folgten am 6. Juli 2019 viele Gäste aus diversen AH-Epochen der Einladung zur Jubiläumsfeier. AH-Leiter Robert Mayer sorgte mit seinem Orgateam in gewohnter Manier für eine kurzweilige Veranstaltung, in der auch Rückblicke auf die Gründungsphase der „AH“ zu den „Highlights“ der Veranstaltung gehörten. Kulinarisch konnten sich bei einem reichhaltigen Angebot so ziemlich alle Ernährungsformen wiederfinden. Zugegebenermaßen waren aber die „Nicht-Veganer“ und „Nicht-Vegetarier“ an diesem Tag klar im Vorteil: AH-Mitglied und Jugendleiter Robert Schneider sowie seine Helfer haben sprichwörtlich eine ganze „Sau herausgelassen“. In aufgespießter Form war es ein „Grill-Spektakel“ der besonderen Art. Nicht die „ganze Sau, aber das Spektakel in Verbindung mit der Begrifflichkeit „Jubiläum“ lässt mich ein anderes Thema langsam, aber sicher in den Fokus stellen. In gut zwei Jahren, und jeder von uns weiß, wie schnell die Zeit vergeht, wird der SV Mammendorf sein 75-jähriges



**Abgabetermin für den
nächsten Sportspiegel**

30.11.2019

Vereinsjubiläum feiern. Es gibt stand heute überhaupt noch keine konkreten Termine und der 25. August als das Gründungsdatum fällt in Bayern bekannterweise auch in eine Haupt-Urlaubszeit. Was auch immer wann und wo Bestandteil einer Veranstaltung sein wird: Die Zeit, sich damit zu beschäftigen, hat begonnen.

Aber vielleicht kann uns in der Planungsvorbereitung schon Theresa Bauer unterstützen, die beim SVM ab September diesen Jahres ein freiwilliges soziales Jahr als Nachfolgerin von Daniel Schoger absolvieren wird. Es freut mich ganz besonders, dass nun schon im dritten Jahr in Folge ein junges SVM-Mitglied diese Möglichkeit nutzt, einen Einblick in das Vereinsgeschehen und Prozesse in der Geschäftsstelle zu erlangen und der SVM dadurch einen kleinen Teil zur Entwicklung von Theresa Bauer beisteuern darf. Unserem Geschäftsführer, Reinhard Hartl, möchte ich erneut dafür ganz besonders danken. Er wird, wie schon die beiden Jahre zuvor, als „Anleiter“ Theresa Bauer mit seiner Erfahrung und enormen Sozialkompetenz in dieser Zeit unterstützen.

**Mit sportlichen Grüßen
Manfred Haumayr, Vorstand Sport**

● Daubner GbR
● Oskar-von-Miller-Straße 4
● D-82291 Mammendorf
● Telefon (0 81 45) 14 81
● Telefax (0 81 45) 83 92
● rudolf@r-daubner.de
● www.r-daubner.de

SONNENKLAR ✓



Daubner
Heizung · Sanitär

✓
✓
Meisterbetrieb für:

Sanitär-Installationen ✓ Badrenovierungen
Öl- und Gasheizungen ✓ Solartechnik
✓ Alternative Wärme- und Heizsysteme



LÖFFLER
Ihr Raumausstatter

■ Gardinen ■ Polsterstoffe
■ Bodenbeläge ■ Montage
■ Sonnenschutz ■ Nähstudio

Martin-Bauer-Weg 38 · 82291 Mammendorf
Telefon: 08145 - 441

www.raumausstattung-loeffler.de

raumausstattung.loeffler@t-online.de

Löffler e.K.

FUSSBALLABTEILUNG IM ZEICHEN DER VERÄNDERUNG

von Helmut Lang

Liebe Fußballfans, wie bereits im letzten Frühjahrs-Sportspiegel berichtet, stand die Fußballabteilung im ersten Halbjahr vor einigen Veränderungen. Zu allererst galt es in der Abteilungsversammlung eine neue Führung zu finden, da die „alte“ Leitung bereits seit längerem ihren Rückzug angekündigt hat. Die Suche gestaltete sich allerdings erwartungsgemäß schwierig, so dass es am 29.03.2019 in einer außerordentlichen Sitzung einen zweiten Anlauf benötigte. Im



v.l.: Helmut Lang, Felix Mayer, Thomas Rieder, Johannes Eberle.

Vorfeld dazu, hat sich eine Gruppe von vier Personen gefunden, die letztendlich von der Versammlung für die nächsten zwei Jahre bestätigt wurde. Neben meiner Person, konnten wir unseren aktiven Spieler der ersten Mannschaft Johannes Eberle als stellvertretenden Abteilungsleiter und Andreas Böck für das Führungsteam gewinnen. Als unverzichtbare Konstante in der Fußballabteilung, bleibt Robert Böck dem Gremium nach wie vor erhalten. Mit der Wahl von

Robert Schneider zum neuen Jugendleiter, konnte ebenfalls eine gewinnbringende Person für den Verein gefunden werden, der vom bisherigen Vorsteher der Fußballjugend Bernd Klotz als Stellvertreter unterstützt wird.

Als erste Aufgabe der neuen Abteilungsleitung, stand die Suche neuer Trainer für die erste und zweite Herrenmannschaft im Fokus. Teilweise noch mit Unterstützung der Ehemaligen, konnten Gespräche mit möglichen Kandidaten aufgenommen und zur Freude aller Beteiligten, relativ schnell Vollzug gemeldet werden. Für unsere „Erste“ übernimmt Thomas Rieder das Zepter, den wir aus einer schöpferischen Pause heraus verpflichten konnten. Er sammelte jahrelang als Spieler beim SC Oberweikertshofen Erfahrung, bevor er bei seinem Heimatverein, dem SV Adelshofen Nassenhausen, als Trainer tätig war. Die zweite Garde kickt nun unter der Leitung von Felix Mayer, der zuvor die Sportfreunde Breitbrunn in der A-Klasse betreute. Beide Trainer arbeiten bereits in der Vorbereitung Hand in Hand zusammen und passen mit ihrer Art und ihrem Engagement sehr gut zum SV Mammendorf. Ergänzend darf ich darauf hinweisen, dass unsere dritte Mannschaft weiterhin mit viel Leidenschaft von Michael Märkl trainiert wird. Wir stehen nun kurz vor dem Saisonbeginn und fiebern den ersten Spielen entgegen (wenn Sie diesen Artikel lesen, sind die ersten Ergebnisse bereits bekannt). Wenn wir an die Leistungen aus der Vorsaison anknüpfen und vielleicht noch das ein oder andere Prozent drauflegen können, werden wir mit Sicherheit in den Ligen wieder eine gute Rolle spielen. Natürlich gehört dazu auch das nötige Glück und vor allem die Verletzungsfreiheit der Spieler. Dazu drücken

wir die Daumen und wünschen all denjenigen, die gerade an einer Verletzung laborieren, eine schnelle Genesung und Rückkehr auf den Rasen.

Zur neuen Spielzeit müssen die Fußballer leider auf ihre Damenmannschaft verzichten – diese Veränderung ließ sich nicht abwenden. Durch eine Vielzahl von Gründen, wie Beendigung der aktiven Laufbahn, Wohnortwechsel, etc., konnte für die anstehende Saison kein ausreichender Kader gestellt werden. So musste man die schwere Entscheidung treffen und das Team nach einer 13-jährigen Ära vom Spielbetrieb abmelden. Die Mannschaft, die ursprünglich aus einem Spaß am Rande des Pfingstturniers entstand, schaffte es im Erwachsenenbereich bis in die Kreisliga, womit man nicht nur auf eine freudige, sondern auch sehr erfolgreiche Zeit zurückblicken kann. Als außergewöhnlich kann man mit Sicherheit den Zusammenhalt zwischen den Fußballmännern und dem Damenteam bezeichnen, die sich bei ihren Spielen gegenseitig anfeuerten. Stellvertretend für Alle, die in den letzten Jahren für das Team in betreuender Funktion tätig waren, bedanken wir uns sehr herzlich bei Werner Kothmeier, der von der Geburtsstunde an die Damen begleitete. Und selbstverständlich gilt unser Dank allen Spielerinnen, die unseren Verein sehr positiv repräsentiert haben. Es wird was fehlen!

Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünsche ich im Namen der Fußball-Abteilungsleitung eine angenehme Sommerzeit und spannende Spiele unserer Mannschaften.

*„Weil's drauf ankommt,
wo's herkommt“*

Wildfleisch aus Bayern

Erhältlich in unserer Wildkammer in Nannhofen
Vorbestellungen über www.sedlmaironline

- kurze Wege
- Herkunftsnachweis
- vakuumverpackt
- küchenfertig
- tiefgefroren
- 100 % Natur



Rehkeule ohne Knochen 3,00 €/100 g



SEDLMAIR

Dorfstr. 11 | 82291 Nannhofen | Tel.: 08202 606 9990
E-Mail: wildhandel@sedlmair.online



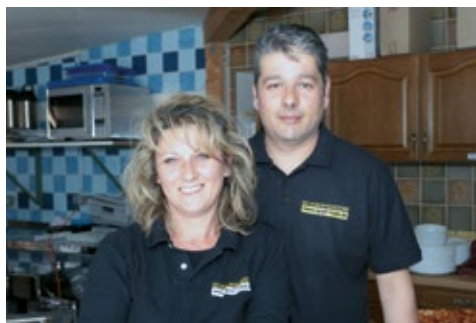
Ein herzliches Dankeschön an den Gartenbauverein, der dieses Kunstwerk kreierte und vor der Feuerwehr als Hinweiser zur Schau stellte. Foto: Martina Collingro

AKTUELLES VON DEN JUNIOREN

von Bernd Klotz

Ein weiteres Pfingstturnier ist vergangen und wieder wurden unzählige kleine und größere Geschichten - sowohl sportliche als auch anderweitige - rund um diese 3 Tage geschrieben, welche sich gar nicht alle in diesen Bericht packen lassen. Der Wettergott hat uns diesmal nicht im Stich gelassen und über das gesamte Wochenende hinweg bestes Sonnenwetter beschwert, wobei zu verschmerzen sein wird, dass der ein oder andere „Leichtsinnige“ mit einem Sonnenbrand wieder abreißen musste. Dafür hatte die Turnierleitung abgesehen von kleineren Zwischenfällen ein vergleichsweise ruhiges Turnier organisatorisch zu begleiten. Doch auch wenn es bei diesem reibungslosen Ablauf teilweise so scheint, als würde dieser ganze Apparat von selbst funktionieren, so sei diesem Eindruck klar widersprochen. Zur Erledigung all der not-

wendigen Tätigkeiten rund um die Verpflegung der Gäste und Teilnehmer haben über dieses Wochenende unzählige ehrenamtliche Helfer ihre Freizeit geopfert, um bei der Durchführung dieses Turniers mitzuhelfen. Dieses Engagement ist zwar notwendig doch keinesfalls selbstverständlich und bedarf von Seiten des SV Mammendorf ein dicken Dankeschön. Wir sind unendlich froh, dass wir in Zeiten, in denen das ehrenamtliche Engagement zurückgeht, immer noch auf unzählige Helfer bauen können,



Vasili und seine Frau hatten das Verpflegungszelt fest im Griff. Foto: Klaus Becker



Unsere Kleinsten aus der G-Jugend hatten die meisten Zuschauer und bekamen den verdienten Beifall – denn sie kämpften aufopferungsvoll bis zum Schlusspfiff. Foto: Klaus Becker



Alle im Verein helfen mit! Hans Haas aus der AH pfeift die E-Jugend. Foto: Toni Fasching

und dieses Turnier in seiner einzigartigen Form nun schon zum 52. Mal veranstalten zu können. Frei nach dem Motto - Immer Wieder! Nur bei uns!

So groß das Lob an die Helfer ausfällt – so klein ist es leider für unsere teilnehmenden Mannschaften. Keine konnte in diesem Jahr einen einstelligen Tabellenplatz erreichen. Die Bereitschaft war da, der Einsatz war sicherlich lobenswert, doch wenn auch

manchmal das nötige Quäntchen Glück fehlte merkte man, dass noch vieles getan werden muss, um die nächsten Jahre den Blick auf die oberen Tabellenhälfte zu werfen, wenn man Mammendorfer Mannschaften sucht. Und wenn man sieht, wie herzerfrischend die jüngsten Spieler der G-Jugend ihre 3 Einlagespiele absolvierten, sollte man wieder positiv in die Zukunft denken können.



Unser Motto in diesem Jahr war überall zu sehen! Groß und Klein zeigten es stolz damit alle wissen: SO SAN NUA MIA !!! Foto: Toni Fasching

SPENDE ÜBER 300 € DER
ABTEILUNG FUSSBALL DES
SV MAMMENDORF

Nur vier Buchstaben bedeuten viel: „Ein bisschen mehr wir – ein bisschen weniger Ich“. Das war das Lebensmotto eines selbst Betroffenen – eines ledigen Kindes mit seinen negativen Erfahrungen: Der Nannhofener Willi Hainzinger (1924-2002)

hatte darum eine kindbezogene Stiftung mit seinem Nachlass verfügt.

Bei Bedürftigkeit kann die Stiftung Direkthilfe gewähren für Nachhilfe, Schularbeitsmittel, Klassenfahrten, Saisonkarten für das Freizeitzentrum Mammendorf, Mitgliedsbeiträge in Mammendorfer Vereinen, in der Musikschule und Jugendorchester.

Finanzielle Hilfe kann auch in anderer Form geschehen durch Vermittlung von rechtlicher Beratung oder anderer Hilfeleistungen. Unterstützt werden alleinerziehende Mütter oder Väter, die im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf, in Fürstenfeldbruck, Maisach, Grafrath, Moorenweis und Schöngering wohnen.

Die Bedürftigkeit wird von der Caritas Fürstenfeldbruck – Telefon 08141-320714 - in einem Gespräch zu den Einkommens- und Vermögensverhältnissen unter strenger Vertraulichkeit abgeklärt.



Helmut Lang (links) und Konrad Heiß (rechts) von der Fußballabteilung bei der Spendenübergabe an Vorstand Margit Quell.

Foto : T. Fasching



WirmachenDruck.de
Sie sparen, wir drucken!



NEPAL REISE UND
50 JAHRE AKTIVE HERREN
Von Boris Lübenoff

Am 2. April war es dann soweit: 6 Aktive Herren und ein Gast machten sich auf den Weg nach Nepal. Was von langer Hand geplant war, wurde nun in die Tat umgesetzt. Damit wir den Weg zum Flughafen finden und sicher in den Flieger kamen, sind der AH Leiter und ein paar Freunde noch bis zum Gate mitgekommen. Um 22:15 Uhr hob dann unsere Maschine vom Flughafen München ab. Nach einer Zwischenlandung in Muskat/Oman kamen wir dann wohlbehalten in Kathmandu an. Dort wurden wir von einem kleinen Begrüßungskomitee, angeführt von unserem Freund und ehemaligen Aktiven Nabin, nach nepalesischem Brauch mit Blumengirlanden begrüßt. Danach ging's ins Hotel und anschließend zum Stadtbummel. Abends machten

wir Bekanntschaft mit der nepalesischen Küche – alle waren angetan. Am nächsten Tag waren die Tempel in Kathmandu dran. Unsere Fremdenführer Dibak erklärte uns die beiden großen Tempelanlagen Bhaktapur und Swayambhunath. Abendessen gab's dann in Nabins „bescheidenem“ Zuhause. Dort trafen wir auf Nabins Familie und seine Freunde und wir bekamen die typisch nepalesische Kopfbedeckung als weiteres Begrüßungsgeschenk überreicht. Am





ritten Tag wurde es dann langsam Ernst. Auf dem Weg nach Phokara war eine Wildwasserfahrt mit eingebauter „Sonderprüfung“ auf dem Plan. Nachdem wir unsere Schwimmwesten angelegt hatten und über Sicherheit und Bootskommandos belehrt waren, ging's los auf dem Trishuli River. Alle waren lustig, total nass und gut drauf bis an der vorletzten Stromschnelle das hinter uns fahrende Schlauchboot kenterte und fünf Leute in die kalten Fluten fielen. Wir paddelten sofort zurück und nach zehn Minuten hatten wir drei lebend retten und zu ihrem Boot zurückbringen können. Die anderen beiden hatten aus eigener Kraft ins eigene Boot geschafft. Abends konnten wir uns dann im Hotel von den Strapazen erholen. Vierter Tag. Aufbruch mit dem Kleinbus nach Naya Pul / Birethanti (1025 Meter) zum Startpunkt unserer Poon Hill Trekkingtour auf Straßen, die zum großen Teil nur aus Schlamm, Morast und Felsbruch bestanden. Nachdem wir uns am Anfangspunkt der Tour offiziell angemeldet hatten, Rucksack und Ausrüstung geprüft waren, ging's dann endlich los. Bis zum Mittagessen waren wir auf Forstwegen mit moderatem Anstieg unterwegs. Das änderte sich aber schlagartig nach der Pause. Ein Gewitter mit wolkenbuchartigem Regen begleite-

te uns den Rest der Strecke, die ausschließlich über Felsstiegen ging, zur ersten Hütte auf 2060 Meter. Am nächsten Tag war die Beschaffenheit des Wanderpfads immer noch felsig, aber wir konnten das nächste Etappenziel Ghorepani auf 2875 Meter wenigstens trocken erreichen. Hier gabs dann einen großen Aufenthaltsraum mit Restaurant und einem Kanonenofen, wo die nassen Klamotten vom Vortag getrocknet werden konnten. Am nächsten Tag ging's für drei von uns schon um 4 Uhr morgens aus den Federn. Sonnenaufgang am Aussichtspunkt Poon Hill ist eine Attraktion, die sich noch ca. 700 weitere Wanderer anschauen durften. Nach dem Frühstück lag dann unser längster Tag vor uns. Es ging von Ghorepani über die höchste Stelle des Treks - 3195 Meter - bergab auf 2535 Meter, dann wieder bergauf nach Tadapani - 2710 Meter - und wieder bergab nach Ghandruk - 2000 Meter. 11 Stunden benötigten wir für diese Etappe. Das letzte Stück von Ghandruk nach Kimche auf 1550 Meter bewältigten wir – dann wieder auf Forstwegen – in zwei Stunden. Von dort ging's dann mit dem Jeep(!) zu neunt zurück nach Phokara – die Romantikstadt Nepals - zur Entspannung in ein richtiges Hotel. Achter Tag. Fahrt in den Chitwan National Park nach Süden an die Indische Grenze. Nachmittags konnten wir das Dorf der Tharu, ein indigener Stamm, besichtigen und Krokodile beobachten. Neunter Tag. Einbaum fahren auf dem Bhudi Rapti River, Wanderung im Dschungel, Besichtigung einer Elefantenzuchtanstalt und Elefantensafari im Dschungel. Zehnter Tag. Rückfahrt nach Kathmandu. Nachdem die auf fünf Stunden geplante Busfahrt fast zehn Stunden gedauert hat, konnte das geplante High-

light – ein Fußballfreundschaftsspiel gegen Nabins Mannschaft – nicht mehr stattfinden. In Kathmandu angekommen ging's fast nahtlos zur Abschiedsfeier mit Nabins Freunden über. Wir wurden nochmals mit Andenken und Gewürzen beschenkt. Elfter und letzter Tag in Nepal. Abfahrt vom Hotel zum Flughafen und Heimflug. In München warteten schon unsere Freunde und Familien am Terminal auf uns und begrüßten uns herzlich und mit heimischem Bier.

Am 24. April wurde die Freiluftsaison mit dem ersten Spiel gegen die AH Lechfeld eröffnet. Nach dem 0:1 Fehlstart konnte sich die Mannschaft von dem Schreck erholen und drei Siege und ein Unentschieden hinterherschicken. Das Kleinfeldturnier in Überacker konnte sehr erfolgreich mit dem 2. Platz von 16 Mannschaften abgeschlossen werden.

Jubiläumsfest – 50 Jahre Aktive Herren



Am 6. Juli fand bei schönstem Wetter das große Jubiläumsfest – 50 Jahre Aktive Herren – statt. Die Liste der Gäste war dem Anlass entsprechend auch sehr lang. Neben den momentan aktiven Aktiven Herren waren Gründungsmitglieder, ehemalige Aktive, der 1. Bürgermeister und Gemeinderäte und unsere langjährigen Freunde aus Lauchringen unserer Einladung gefolgt. Eingeleitet wurden die Feierlichkeiten, mit einem Kleinfeldturnier mit sechs Mannschaften, welches die Günzlhofener gewannen. Wer da noch nicht genug vom Fußball hatte, konnte sein Können und seine Treffsicherheit beim Bierkastenschieße unter Beweis stellen. Im gemütlichen Teil gabs eine Sau am Spieß, die sowohl Gaumenschmaus als auch Hingucker war. Salate und Kuchen wurden von den Spielerfrauen beigesteuert.



Das Bier wurde von der Erdinger Brauerei gestiftet. Im offiziellen Teil begrüßte der AH Leiter, Robert Mayer die Gäste, referierte kurz über die Geschichte der AH und ehrte einige Spieler für ihre Einsätze, z.B. Herbert Brunner für 500 Spiele. Als Jubiläumsgeschenk gab's von der Familie Neumeier einen Satz Trikots. Während des ganzen Tages war ein Sparschwein aufgestellt, in das die Gäste fleißig ihre Geldspenden einwarfen. So kam ein Betrag von 500 Euro zusammen. (Siehe Bericht unten)

SPENDE AN DEN SOZIALFOND

Anlässlich ihres 50-jährigen Bestehens veranstalteten die Aktiven Herren des SVM 6. Juli eine große Jubiläumsfeier.

Die geladenen Gäste durften über eine freiwillige Spende ihren Beitrag zu den Kosten beisteuern. Dabei blieb so viel übrig, dass ein Betrag

von 500,00 Euro an den Sozialfonds der Mammendorfer Vereine und Verbände e.V. übergeben werden konnte. Der AH Leiter, Robert Mayer, überreichte auf dem Sportgelände des SVM den Scheck an den 1. Vorsitzenden des Sozialfonds Herrn Hans Thurner.



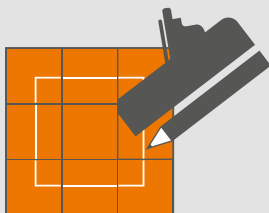
Bei der Überreichung waren sowohl die Kassiererin des Sozialfonds, Frau Carina Mars, als auch die Führungsriege der Aktiven Herren anwesend.

BAU- UND KUNSTGLASEREI
FRIEDRICH
vorm. HESS GmbH

- Reparaturverglasung
- Kunst- & Bleiverglasung
- Spiegel
- Isolierverglasung
- Plexiglas
- Bildereinrahmung
- Ganzglastüren
- Duschkabinen



Glaserei Friedrich GmbH
Dachauer Straße 23
82256 Fürstenfeldbruck
Tel.: 0 81 41 / 65 39
glaserei.friedrich.ffb@t-online.de
www.glaserei-friedrich-ffb.de



SCHREINEREI
WINTERGARTEN
INNENAUSBAU
TÜREN · FENSTER

WAGNER

TELEFON 08145/94707 • FAX 08145/94708
THOMAS-FÜHRER-STR.6 • 82291 MAMMENDORF
WWW.WAGNER-SCHREINEREI.DE

Montag	Dienstag	Donnerstag	Freitag	Sonntag
	8:30 - 9:30 Bodystyling Neue Turnhalle		8:45 - 9:45 Step Neue Turnhalle	
				10:30 - 11:30 * Zumba + Gebühr Neue Turnhalle
	17:30 - 19:00 Yoga Kurs 15 x *Anmeldung über VHS, GymRaum	18:00 - 19:00 Bodystyling/ Dance, Schulturnhalle		
	19:00 - 20:30 Workout mit Pilates läuft bereits, Mehrzweckhalle			
20:30 - 21:30 Rückenfit Neue Turnhalle		20:30 - 21:30 Pilates Gymraum		*Anmeldung über VHS erforderlich, gebührenpflichtig

KURSE FITNESS- RÜCKBLICK UND AUSBLICK

Von Stephanie Zimmermann

Seit Anfang Januar läuft das erweiterte Programm der Abteilung Fitness. Beitragsfrei werden zusätzlich vier Kurse angeboten. Für den Yoga-Kurs wird, genauso wie bisher für den Zumba-Kurs, eine Gebühr erhoben. Für beide Kurse ist auch eine Anmeldung erforderlich. Diese läuft über die VHS. Es freut uns, dass die Kurse im Großen und Ganzen gut angenommen werden. Für Interessenten: Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Gern freuen wir uns über neue

Mitglieder. Auch Männer sind herzlich willkommen!

Wir planen auch, unser Angebot weiter zu erweitern. Gegen eine kleine Gebühr soll im Herbst auch ein Paartanzkurs angeboten werden. Bei Interesse bitte unter 01575-8900530 melden.

Und auch andernorts geht es sportlich zu: Als SVM-Mitglieder erhalten Mitglieder aller Abteilungen bei der VHS auf ausgewählte Kurse (ist im VHS-Heft vermerkt) einen Rabatt.

Ab September nach der Sommerpause geht es bei uns weiter...

Wolfgang Daubner Spenglerei



Meisterbetrieb
Oskar-von-Miller-Straße 4a
82291 Mammendorf
Telefon 08145 / 1402
Telefax 08145 / 8350
EMail: WDaubner@t-online.de



W I E S E R

Bavarian Beauty
BY WIESER



**HAARSTUDIO WIESER
LANDSBERG**

Georg-Hellmair-Platz 169
86899 Landsberg
Tel: 0 81 91 - 50 65 7

**HAARSTUDIO WIESER
EICHENAU**

Schillerstraße 9
82223 Eichenau
Tel: 0 81 41 - 7 13 11

**HAARSTUDIO WIESER
FÜRSTENFELDBRUCK**

Kirchstraße 5
82256 Fürstenfeldbruck
Tel: 0 81 41 - 3 57 35 10

**HAARSTUDIO WIESER
MAMMENDORF**

Bahnhofstraße 1
82291 Mammendorf
Tel: 0 81 45 - 12 27

 TAERYON - TAEKWONDO
 IN MAMMENDORF

 „*Taekwondo - Der Weg mit Händen
 und Füßen zu kämpfen*“

Unser Verein Taeryon e.V. bietet seit ca. 12 Jahren Taekwondo in Mammendorf für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an, trotzdem sind wir nur den wenigsten Mammendorfern tatsächlich ein Begriff. Diesen Zustand wollen wir gerne ändern und haben Kontakt zum SV Mammendorf aufgenommen, um die Möglichkeiten einer zukünftigen Zusammenarbeit auszuloten.

Wir freuen und bedanken uns beim SVM Vorstand, dass er uns jetzt schon die Möglichkeit gibt unseren Verein über den Sportspiegel einer breiten Mammendorfer Öffentlichkeit vorzustellen.

Taeryon e.V. wurde 2001 gegründet und wir sind ein gemeinnütziger, überregionaler Taekwondo Verein mit Sitz in Olching. Bei uns kann man das traditionelle als auch das moderne, olympische Wettkampf Taekwondo trainieren.

Was ist Taekwondo (TKD)?

TKD ist eine relativ junge koreanische Kampfkunst oder auch Kampfsportart, die in den 1950-er Jahren von Choi Hong Hi entwickelt und inspiriert wurde aus alten Kampfkunsttechniken wie Karate, Taek Kyon, Dangsudo usw. Heute ist TKD die am meisten verbreitete asiatische Kampfsportart weltweit und ist sogar olympisch. TKD zeichnet sich besonders durch dynamische Beintechniken aus, wie sie in keiner anderen Kampfkunst vorkommen. Hier wurden originär koreanische Bewegungsarten eingearbeitet, wodurch das Taekwondo oft sehr spektakulär und einzigartig wirkt. TKD umfasst Bewegungsformen (Technikübungen), Gymnastik, Übungen zu Kraft-/Flexibilität, Koordination, Gleichgewicht, Konzentration, sportlichen Zweikampf und Selbstverteidigung.

Es führt zur Verbesserung von körperlicher Fitness, Balance, Psyche und Allgemeinzustand und hilft in ganz alltäglichen Situationen durch gezielte Förderung wichtiger Eigenschaften wie Selbstvertrauen, Selbstsicherheit, Stärkung der Konzentrationsfähigkeit und



des Teamgeistes als auch Förderung von Respekt und Solidarität.

Wer kann TKD machen?

Es gibt keine Voraussetzungen für TKD. Es können bei uns alle ab 6 Jahre bis ins hohe Alter trainieren. Man kann in jedem Alter damit beginnen. Unser ältestes Mitglied ist 73 Jahre und hat im Alter von 49 Jahren begonnen.

Hat TKD ein hohes Verletzungsrisiko?

Das Verletzungsrisiko ist äußerst gering auch im Vergleich zu anderen Sportarten. Eine Ursache dafür ist, dass im TKD ständig gelernt wird Techniken kontrolliert auszuführen um gerade Verletzungen zu vermeiden. Genau das ist ja das Ziel z.B. im Selbstverteidigungsfall. TKD bietet aus sportmedizinischer Sicht eine hervorragende Möglichkeit, alle körperlichen Hauptbelastungsformen zu trainieren – bei geringem Verletzungsrisiko.

Mehr über uns ...

Mehr erfahren könnt ihr über uns im **Internet** <http://www.taeryon.bayern/>,

Facebook <https://www.facebook.com/Taeryon> und **Instagram** <https://www.instagram.com/taeryon.bayern/>
Um einen Eindruck von unserem Training zu bekommen, könnt ihr unser Video in **Youtube** anschauen: <https://bit.ly/2pV76fP> oder noch besser ihr kommt einfach im Training vorbei und probiert es aus.

Unsere Trainingszeiten:

Montags 18 – 19 Uhr

Jugendliche 11 - 14 Jahre
(Schule Mammendorf Gymnastikraum)

Montags 19 – 20:30 Uhr

Erwachsene ab 14 Jahre
(Schule Mammendorf Gymnastikraum)

Mittwochs 13:30 – 14.30 Uhr

Kinder ab 6 Jahre
(Schule Mammendorf kleine Turnhalle)

Mittwochs 14:30 – 15.30 Uhr

Kinder ab 6 Jahre
(Schule Mammendorf kleine Turnhalle)

Mittwochs 19:45 – 21:15 Uhr

Erwachsene ab 14 Jahre
(Schule Mammendorf kleine Turnhalle)

Wir freuen uns auf Euch.

Otfried Schanz, 1. Vorsitzender Taeryon e.V.





“Heimspiel”

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei

Der VR-FinanzPlan ist das Herz unserer Beratung, die Sie mit Ihren ganz eigenen Wünschen und Zielen in den Mittelpunkt stellt. So finden wir gemeinsam für Sie in jeder Lebenslage und für jedes Bedürfnis die richtige finanzielle Lösung. Sprechen Sie persönlich mit Ihrem Berater!

Volksbank Raiffeisenbank
Fürstenfeldbruck eG 

www.vrbank-ffb.de



ELEKTRO HURT MICHAEL

Elektroinstallation
Haus-, Einbau- und Gewerbegeräte
Verkauf - Kundendienst

08145-94 066

www.elektro-hurt.de

hurt-m@t-online.de

Bahnhofstraße 30, 82291 Mammendorf

Miele

Exklusiv Partner

STEUERN plus! MANNSCHAFT

MÖRTL & WENDE
STEUERBERATUNG



**Kompetente Steuerberatung für
Privatpersonen & Unternehmen**
Zeitnah, freundlich, zuverlässig.

- + Jahresabschlüsse & Steuererklärungen
- + Buchführung & Personalwesen
- + Zukunftsorientierte Beratung für betrieblichen und persönlichen Erfolg



*Kostenloses
Erstgespräch:
Gleich anrufen!*

Mörtl & Wende
Steuerberatungsgesellschaft mbH
Dorfstr. 4 | 82291 Mammendorf
Telefon: 08145 / 93 02-0
mail@moertl-wende.de
www.moertl-wende.de

DAS IST DOCH NICHT NORMAL!

MIT WEM HÜPFST DU INS BETT?

KESER
HOME
COMPANY®

MÖBEL DEIN LEBEN AUF



KESER HOME COMPANY

Eichenstraße 17 • 82291 Mammendorf

Direkt an der B2 • Tel.: 08145 / 94530

www.keser-homecompany.de

Öffnungszeiten:

Montag - Mittwoch 9.30-18.30 Uhr

Donnerstag - Freitag 9.30-19.00 Uhr

Samstag 9.30-16.00 Uhr

AUSFLUG NACH NÖRDLINGEN

Von Reitfellner Willi

Zum Vereinsausflug der Stockschützenabteilung haben sich an die 30 Mitglieder und Interessierte angemeldet. Am Samstag ging es um 7.00 Uhr los und der Bus holte die Mitfahrer an den bekannten Zustiege Stationen in Mammendorf ab. Anschliessend ging es nach Nördlingen mit einem Abstecher zu einem Spargelhof, dort wurden wir in die Kunst des Spargelstechens eingeweiht, auch wurde uns die Mühle mit ihrem interessanten Eigenleben und deren alten Maschinen erklärt. Nachdem Mittagessen (Spargel natürlich in versch. Variationen) ging es weiter nach Nördlingen zu einer Stadtführung mit Leiterin, die in Mittelalterlichen Gewand

schon auf uns wartete. Nach der Führung ging es in einem Landgasthof. Abendessen und geselliges Zusammensein inkl.

Am zweiten Tag standen noch 2 Führungen (Altstadtmauer und Hexenwesen) auf dem Programm, nachmittags ging es wieder mit dem Bus zurück nach Mammendorf. Das alles bei bestem Wetter. Dank an alle Mitfahrer und vor allem an die Organisatoren des Ausfluges - an Sepp, Peter und Toni. Auch unserem Busfahrer Peter sei gedankt.



Elektrotechnik HURT

TEC GmbH
& Co. KG

**Elektroinstallationen
Telefon - ISDN - DSL
Internet und Computer
Fernseh- und Satelliten**

**M.-Aumüller-Str. 11
Tel. 08145-263
82291 Mammendorf
www.hurt.de**



24 h NOTDIENST

AUFSTIEG ÄUSSERST KNAPP VERPASST

Von David Denz

Am letzten Spieltag der Saison 2018/19 kam es in der Bezirksklasse B Gruppe 3 Nordost-Nord zum direkten Aufeinandertreffen der Aufstiegsaspiranten Maisach II und Mammendorf I. Im Duell der punktgleichen Tabellennachbarn konnte also nur der Gewinner aufsteigen. Nach sehr spannendem Verlauf ging das

Match denkbar knapp mit 7:9 Spielen verloren und der Gegner konnte die Tabellenführung behalten. Da gleichzeitig der TSV Gernlinden seine Partie gewann blieb für den SV Mammendorf nur noch der dritte Tabellenplatz übrig – der Aufstieg war verpasst! Um den Aufstieg konnte die zweite Mannschaft nicht mitspielen, erreichte jedoch in der Bezirksklasse C Gruppe 3 Nordost-Nord mit 20:16 Punkten einen guten 5. Platz in der Abschlusstabelle.

Bis zu neuen Saison mit neuen Zielen.

Einzelbilanzen 2018/19

Spieler	Ranglistenplatz	Einsätze	gewonnen	verloren
Sterzer, Klaus	1.1	14	19	8
Huber, Dietmar	1.2	13	12	11
Marke, Dietrich	1.3	14	14	12
Wolf, Werner	1.4	12	11	7
Pischel, Wolfgang	1.5	12	9	10
Maler, Werner	1.6	3	1	3
Roth, Christof	2.1	24	20	23
Denz, David	2.2	16	9	21
Leitmeier, Josef	2.3	12	11	10
Heckl, Josef	2.4	18	16	11
Werner, Herbert	2.5	17	15	9
Klein, Andreas	2.6	16	18	6
Göpfert, Karsten	2.7	10	9	3
Krpalek, Fabian	2.9	3	4	0
Roth, Patrick	2.12	3	0	4



SV Mammendorf e.V. Tischtennis

2. „Mammendorf Open“ im Tischtennis

Aufgrund der positiven Resonanz im vergangenen Jahr, veranstaltet die Tischtennisabteilung des SVM erneut ein Turnier für alle Hobby- und Freizeitspieler/innen bzw. für ALLE, die gerne mal (wieder) Tischtennis spielen möchten.

Eingeladen sind alle Mammendorfer Mitbrüder-innen ab 14 Jahre - bitte keine Vereinsspieler.

Gespielt wird jeweils in 2-er Teams nach dem „Schweizer System“.

- TERMIN:** Samstag, der 26. Oktober 2019
- BEGINN:** 13 Uhr
- AUSTRAGUNGSORT:** Neue Sporthalle, Schulstr. 5 in Mammendorf
- MATERIAL:** Es stehen Tischtennisschläger zum Ausleihen zur Verfügung
- ANMELDUNG:** Schriftlich unter: svmammendorf-tt@gmx.de
- MELDESCHLUß:** Samstag, der 19. Oktober 2018
- WICHTIG:** Es darf nur mit abriebfesten Hallensportschuhen gespielt werden

Wir hoffen auf zahlreiche Anmeldungen und versprechen euch einen schönen Nachmittag, für Getränke und Verpflegung wird gesorgt.

Eure Tischtennisabteilung

 IMPRESSIONEN ZUR VM 2019

 Von Bruno Eser

Am Samstag, den 20. Juli ging um Punkt 18.05 Uhr mit dem Finale der Herren die zweiwöchige Tennis-Vereinsmeisterschaft 2019 zu Ende, die bei überwiegend sommerlichem Wetter durchgeführt werden konnte. In einem hochklassigen Match setzte sich der Favorit Thomas Heckl gegen den gut mithaltendem Maxi Prem in zwei Sätzen durch und sicherte sich den Meistertitel. Zuvor erkämpfte sich unser Abteilungsleiter Stefan Zimmermann gegen Manfred Hartl in einem wahren Hitzeduell den dritten Platz. Den Freitag davor hatte bereits Jennifer Renner gegen Marion Rieder nach hartem Fight ihr letztes Match im Wettbewerb der Damen gewonnen und verteidigte

damit den Vereinsmeistertitel. Auch im Damen- und Herrendoppel ergaben sich heiß umkämpfte Spiele. Auf Grund der geringen Teilnehmerzahl wurde auch hier der Modus sowohl bei den Damen wie bei den Herren gewählt, dass alle Teams gegeneinander spielen. Bei den Damen gewannen Jennifer Renner und Marion Rieder ihre Matches und wiederholten damit ihren Vorjahressieg. Bei den Herren siegten Helmut Karlitschek und Andreas Keser; Helmut gewann damit wie im Vorjahr den Meistertitel.

Neu war bei dieser Vereinsmeisterschaft der Wettbewerb im MIXED Doppel, also ein Team bestehend aus einer Dame und einem Herrn. Dieser Wettbewerb, der bei Paaren schnell mal zu Erschütterungen in der Beziehung führen kann, ergab bei unseren Paarungen keinerlei Probleme.


Herren Einzel Sieger und Zweiter



Jenny beim Frauenratsch



Ü 60 bei Mondfinsternis

Auch dieser Wettbewerb zeigte sehr ansehnliche Matches und machte den Teilnehmern wie den Zuschauern besonders viel Spaß. MIXED Doppel Gewinner war am Ende das Paar Maxi Prem und Stefanie Nässl.

Bei dem Wettbewerb im Herrendoppel der Ü-60-Gruppe hatten in diesem Jahr nur die Herren Willi Bender, Bruno Eser,

Harry Morlat und Gerhard Pils gemeldet. So wurde kurzfristig entschieden, dass drei Matches mit veränderter Zusammensetzung der Spieler ausgetragen werden. Auch bei diesen Matches stand der Spaß am Spiel im Vordergrund, wenn auch der eine oder andere knappe Linienball durchaus heftig und emotional diskutiert wurde. Da eines dieser Matches auch noch im Rahmen einer partiellen Mondfinsternis stattfand, erleichterte gewisse Entscheidungen keinesfalls. Am Ende dieses Wettbewerbs hatten die Spieler Bender, Morlat und Pils jeweils zwei Matches für sich entschieden.



Vergnügte Gesichter beim MIXED

Vereinsmeister

Damen Einzel: Jennifer Renner

Damen Doppel:

Jennifer Renner/Marion Rieder

Herren Einzel: Thomas Heckl

Herren Doppel:

Helmut Karlitschek/Andreas Keser

Mixed Doppel:

Stefanie Nässl/Maxi Prem

MIT NEUER CHOREO AUFS
PFINGSTTURNIER
von Anita Dürr

Die SVM Tanzgruppe erhielt wieder eine Einladung zur Muttertagsfeier im Seniorenheim Egenhofen, die mit Freude angenommen wurde. Die quirligen Gril's wirbelten schon vor dem Auftritt umher bis sie in ihren Kostümen waren. Endlich war es dann soweit und sie konnten loslegen mit ihrer Aufführung. Wegen Platzmangel erwies sich dieser etwas schwierig, doch alle zeigten sich als kleine Profis und machten ihre Sache gut. Die Zuschauer waren begeistert und dankten es mit großem Applaus. Zum Abschied gab es dann noch Gummibärchen für alle.

Danach ging es weiter mit dem Training, denn wie in vielen Jahren zuvor durfte die Tanzgruppe bei der Eröffnung des Mammendorfer Pfingstturniers wieder dabei sein. Für diesen Auftritt wurde mit Trainerin Alicia zusätzlich eine Choreo mit bunten Bändern erlernt. Durch die Länge der Bänder kam es dann schon ab und an zu Verknotung mit



dem Band der nebenstehenden Tänzerin. Auch das Parade stehen beim Einzug der Mannschaften war eine Herausforderung, da es nicht sicher war ob unsere kleinen Wirbelwindestehen bleiben werden. Am Eröffnungstag konnte Trainerin Alicia nicht dabei sein, doch sie wurde von Johanna B. würdig vertreten und übernahm die Choreographie der vier bis zehnjährigen Mädels. Den Teenies stand Jugendsprecherin Nicole S. zur Seite. Am Eröffnungstag des Turniers ging es dann 2 Stunden zuvor hoch her. Es wurden Kostüme (die Annemarie extra dafür noch nähte) angezogen, Glitzer aufgeklebt und nochmals die





Choreo saß und die Bänder wirbelten ohne Knoten wild durch die Luft. Es sah toll aus. Zum Schluß gab es spontan, angeführt von Jugensprecherin Nicole, ein großes Abklatschen bei den rundum sitzenden Fußball Mannschaften, was eine super Stimmung brachte. Ein gelungener Auftritt der SVM - Tanzgruppe!

Aufstellung und Choreo geprobt. Dann war es soweit, alle Mädels stellten sich für den Einzug auf und o Wunder, sie blieben tapfer auf ihrem Platz. Nach den Ansprachen der Vorstände war die Tanzgruppe an der Reihe. Sie machten ihre Sache großartig! Die

Wer jetzt Lust bekommen hat auch bei uns mit zu machen, kann am Freitag einfach mal vorbei kommen. Zu finden sind wir von 17:00 - 18:00 Uhr bis 11 Jahre und von 18:00 - 19:00 Uhr ab 12 Jahren in der neuen Turnhalle.

EHRENAMT IM SPORTVEREIN

Die Schwimmabteilung sucht dringend ehrenamtliche Trainer / Übungsleiter

Wer hat viel Spaß im Wasser und will unseren Kindern das lebenswichtige Schwimmen beibringen? Mit deinem Engagement kannst du das Team beim wöchentlichen Training tatkräftig unterstützen!

Bitte melde dich bei Anita Dürr
(Tel: 08145/5050 oder per E-Mail an
AbtLtr-Schwimmen@sv-mammendorf.de).



Professionelle Beratung ♦ Individuelle Planungen ♦ Perfekte Ausführungen ♦ Umfassender Service

KÜCHE AUS LEIDENSCHAFT

Seit 1984 steht wieserKÜCHEN für höchsten Anspruch an Funktion und Ergonomie, Qualität und Wertbeständigkeit, Design und Technik. Ausführliche Beratung, ganzheitliche Raumkonzepte und die Liebe zum Detail gehören ebenso dazu wie der termin- und fachgerechte Aufbau. Für eine harmonische Einheit mit der Gesamtarchitektur setzen wir schon in der Entwurfsphase auf eine genaue und vorausschauende Planung, perfekt an den Raum und die Bedürfnisse der Bewohner angepasst.

Persönlich, Individuell, Leidenschaftlich



Wir sind Küchen-
spezialist des Jahres
2015/2016 in der
Kategorie Kreativität.

Ausgezeichnet von:

wöhnen
Dieses Küchenstudio gehört 2011 zu
den besten in Deutschland!

Ausgezeichnet von:

AW Architektur & Wohnen
Die 250 besten Küchenstudios
Deutschlands 2016

Ausgezeichnet von:

DER FEINSCHMECKER
Die besten Küchenstudios 2014

wieser | 30 JAHRE
KÜCHEN | AUS LEIDENSCHAFT
ZUR PERFEKTION



Zadarstraße 6a | Fürstenfeldbruck | Tel.: 08141-26001 | www.wieser-kuechen.de

RÜCKBLICK VON DEN SCHWIMMERN

Von Anita Dürr

Herzlichen Glückwunsch zum
bestandenen Abzeichen!

Das Frosch-Abzeichen haben geschafft:

Maximilian Remmers
Artur Eisele
Alexandra Drexl
Annabelle Hofmann
Lena Primertshofer



Das Frosch-Abzeichen haben geschafft:

Lisa Hittinger
Felix Richter
Hanna Schablowski
Felicitas Randhahn
Elena Walter
Thomas Drexl
Kutzelmann Jonathan
Leonard Göppner
Marlene Drüen
Louisa König
Mick Schlittenlechner
Miriam Schmid



Paul Dorn
Michl Schwarz
Konstantin Göppner
Alexander Reiter
Emma Deutsch
Lisa Dorn



Volksfesteinzug

Ganz klar, dass die Schwimmer
mit dabei waren.

Ausdauerschwimmabzeichen

Bevor wir Mittwoch's in die Freibadsaison starten und am letzten Sonntag in den Pfingstferien (also am 23.06.19) organisierten wir zum 9. mal die Abnahme des Bayerischen Ausdauerschwimmabzeichen des BLSV im Freibad Mammendorf.

Dabei kann Jedermann teilnehmen und sich in 5 Stufen die olympischen Ringe erschwimmen. So fanden sich bei schönem Wetter 46 fleißige Schwimmer in allen Altersklassen ein. Es wurden 26 mal eine Urkunde und ein Stoffabzeichen mit allen 5 Ringen, also 90 Minuten, verliehen. Zudem schwammen 8 Aktive 60

Minuten, 4 Aktive 45 Minuten, 6 Aktive 30 Minuten und 2 schwammen 15 Minuten lang.

Prima – macht weiter so!
Wir sehen uns nächstes Jahr wieder.



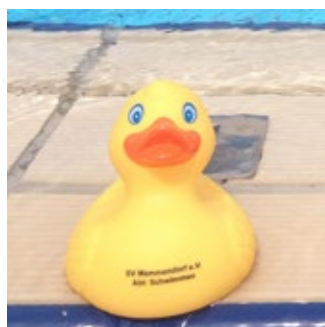
Die Anmeldung



Die Schwimmer



Die Aufsichten



Die Helferlein :-)

SCHWIMMANFÄNGER AUFGEPASST !

Wir halten samstags von 17:30 – 18:15, in Grafrath, Schwimmkurse ab. (nicht in den Ferien)
Beginn ist 3x im Jahr: Januar, April und September.

Nächste Kurse beginnen ist am
Samstag 11.01.2020
Samstag 25.04.2020

ANMELDUNG und INFOS bei
Anita Dürr, Tel: 08145/5050 oder
AbtLtr-Schwimmen@sv-mammendorf.de



RESTAURANT 
zur Sonne 

Im Bürgerhaus Mammendorf



Gutbürgerliche Küche

Familie Lučić

Jahnweg 11 · 82291 Mammendorf

Telefon 08145 / 99 52 62

www.restaurant-zur-sonne.net

info@restaurant-zur-sonne.net

Öffnungszeiten: Dienstag – Sonntag 11.30 – 14.30 Uhr
17.30 – 23.00 Uhr

Montag Ruhetag

- Saal und Räume für Feierlichkeiten und Hochzeiten bis zu 250 Personen.
- Konferenzraum und Nebenzimmer für bis zu jeweils 60 Personen.
- 4 Kegelbahnen, zum Mieten für Kegelgruppen.
- Schöner Biergarten und Sonnenterrasse.
- Von Dienstag bis Freitag täglich wechselnde Mittagsmenüs.

Folgende Personen wurden für Ihre lang-jährigen Mitgliedschaften geehrt. Wir bedanken uns auf diesem Wege nochmals herzlich für die Treue zum SVM.

Eine besondere Ehre wurde Hermann Hofer zuteil, der aufgrund seines jahrzehntelangen Engagements beim Sportverein zum Ehrenmitglied ernannt wurde.



25 Jahre Mitgliedschaft

Baader Cordelia, Budde Ulrich, Eberle Sebastian, Hoffmann Robert, Blum Katharina, Döringer Monika, Knauer Alexander, Langer Marina, Pschorr Hanna, Reindl Josef, Reindl Stephan

40 Jahre Mitgliedschaft

Gießl Inge, Hainzinger Peter, Marke Ralf, Piecha Robert

50 Jahre Mitgliedschaft

Menzinger Heinrich, Böck Lorenz, Brandl Adolf, Daubner Rudolf, Kopp Walter, Meißthaler Reinhard, Neumeier Josef, Zacherl Georg, Zacherl Josef, Zauser Robert

60 Jahre Mitgliedschaft

Nauder Günter, Westhoff Ewald

70 Jahre Mitgliedschaft

Egger Johann



VORSTAND, GESCHÄFTSFÜHRUNG

Erster Vorstand	Helmut Amberger	0 81 45 – 94 01 0
Vorstand Finanzen	Johann Thurner	0 81 45 – 65 60
Stellvertreter Finanzen	Simone Schwellinger	0 81 45 – 15 15
Vorstand Sport	Manfred Haumayr	0 81 45 – 99 79 89 9
Vorstand Jugend	Stefan Thurner	0 81 45 – 99 70 85
Vorstand Öffentlichkeit	Mathias Kuhn	0 81 45 – 99 66 77 7
Geschäftsführung	Reinhard Hartl	0 81 45 – 66 20

ABTEILUNGSLEITUNG

Basketball	Katharina Blum	0 81 45 – 34 71 35 2
Fitness	Stephanie Zimmermann	0 1575 – 89 00 53 0
Freizeitsport	Andreas Pilarski	0 81 45 – 92 81 93
Fußball	Helmut Lang	0 81 45 – 95 15 95
Kegeln	Doris Blum	0 81 45 – 62 62
Kinderturnen	Gabriele Gerull	0 81 45 – 80 99 87
Schwimmen	Anita Dürr	0 81 45 – 50 50
Stockschützen	Herbert Friedrich	0 81 45 – 94 99 6
Tennis	Stefan Zimmermann	0 170 – 76 88 824
Tischtennis	Johann Schindler	0 81 45 – 99 87 87
Windhunde	Alexandra Eickholt	0 172 – 81 669 35

Öffnungszeiten Geschäftsstelle: Mittwoch von 18.30 – 19.30 Uhr, Jahnweg 7

Kontakt Geschäftsstelle: Telefon/Fax 0 81 45 – 18 33

geschaeftsstelle@sv-mammendorf.de

Kontoverbindungen:

Sparkasse Fürstenfeldbruck · IBAN: DE06 7005 3070 0009 6628 75

Volksbank Fürstenfeldbruck · IBAN: DE98 7016 3370 0000 6109 68

IMPRESSUM

Herausgeber: Sportverein Mammendorf, Jahnweg 7, 82291 Mammendorf

Verantwortlich: Vorstand Öffentlichkeitsarbeit und für den sachlichen Inhalt die Autoren und Pressewarte

Weitere Infos und aktuelle News im finden sie im Internet unter www.sv-mammendorf.de



Dabeisein ist einfach.



sparkasse-ffb.de

Wir wünschen allen
Sportlerinnen und Sportlern
des SV Mammendorf
erfolgreiche Wettkämpfe!

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Fürstenfeldbruck